



Für eine gerechte Wirtschaftsordnung

Die Zachäus-Kampagne
der weltweiten Ökumene

Donnerstag, 30. Juni 2022
17 - 19 Uhr

Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Kooperationspartner: Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen, Ev. Akademie Hofgeismar,
AK Bibel und Gesellschaft Witzenhausen, Karibu Welt- & Regioladen



ZENTRUM ÖKUMENE
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck



Entwicklungspolitisches Forum

Die „Zachäus-Initiative“ ist eine von zahlreichen ökumenischen Partnern gemeinsam getragene weltweite Kampagne, die sich unter Bezugnahme auf die biblische Geschichte des Zöllners Zachäus für soziale und ökologische Steuergerechtigkeit einsetzt. Die Kampagne befasst sich vor allem mit der zunehmenden Ungleichheit innerhalb wie zwischen Staaten sowie der Klimakrise und ihren Folgen insbesondere für den globalen Süden. Sie zielt darauf ab, innerhalb der Kirchen und ihrer Gemeinden das Bewusstsein für ein gerechtes internationales Steuersystem zu stärken und ruft dazu auf, selbst politisch aktiv zu werden.

Der Volkswirt Martin Gück ist Geschäftsführer des ökumenischen Basisnetzwerks Kairos Europa. Er koordiniert den deutschen Zweig der internationalen Zachäus-Kampagne und wird über Hintergründe und Forderungen der Kampagne sprechen.

Referent:

Martin Gück, Volkswirt, Heidelberg

Leitung:

Pfarrer Helmut Törner-Roos,
Kirchlicher Entwicklungsdienst

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung:

online bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
via QR-Code



oder unter <https://kurzelinks.de/ZachaeusKS>

www.zentrum-oekumene.de